

# Riz

Februar 2022

Anschluss garantiert | Rischer Zeitung

Gemeinde Risch



Seite 2/3 | Thema

## Vorsorge: rechtzeitig handeln

Es lohnt sich, unumgängliche Entscheidungen frühzeitig zu treffen.

Seite 4 | IPV

## Individuelle Prämienverbilligung

Die ausgefüllten Formulare sind bis Ende April 2022 bei der AHV-Zweigstelle einzureichen.

Seite 7 | KiTa Langmatt

## Gemeinsam auf dem Weg

Ab Januar 2022 werden auch Kleinkinder ab 3 Monaten betreut.



**Francesco Zoppi**  
Gemeinderat

## Finanzen und Bildung

Im Februar beginnt das zweite Schulsemester und ich hoffe, Sie sind alle gut ins Jahr 2022 gestartet. Auch in diesem Jahr lassen wir uns die Bildung einiges kosten. Ein kurzer Blick zurück zeigt uns nach der Gemeindeversammlung zur Rechnung 2020 im Juni 2021, dass unsere Gemeinde nach Aufwand und Ertrag für die Bildung zirka CHF 12,844 Mio. (inkl. Kultur, Vereinswesen und Erwachsenenbildung) aufgewendet hat. Wenn wir aus «Zug in Zahlen 2020» der ZKB die Zahl der Volksschüler aus Kindergarten, Primar- und Sekundarschule mit 1'033 ersehen, so kann man sich die «Milchbüechli»-Rechnung erlauben und aussagen, dass sich die Gemeinde Risch mit zirka CHF 12'435 pro Schüler engagiert. Allfällige Investitionen in Schulbauten sind dabei nicht berücksichtigt. Ein Engagement, das sich lohnt. Egal, welche Aus- oder Bildungsinstitution dann weiterführend genutzt wird, die Volksschulbildung ist dazu eine sinnvolle Grundlage. Rotkreuz darf sich als Bildungsstandort zeigen. In der Vergangenheit durften wir eine Fachhochschule in unserer Gemeinde willkommen heissen. Der nächste Pluspunkt bahnt sich an, ist es doch gelungen, ein weiterer Standort für die Kantonsschule zu werden. Dabei dürfen wir nicht vergessen, wie viele Ausbildungsplätze die Firmen unserer Gemeinde in Handwerk, Industrie und Dienstleistung anbieten. Ihnen allen ein grosses Dankeschön: allen Familien, mit oder ohne Kinder und allen Einwohnerinnen und Einwohnern, dass sie bereit sind, mit ihren Steuergeldern einen namhaften Beitrag zur Bildung in Rotkreuz und zum hohen Bildungsstandard der Schweiz beizutragen. Kommen Sie gesund und unfallfrei durch die reduzierte Fasnachts- und Winterzeit.

# Vorsorge: Rechtzeitiges Handeln lohnt sich!

Der Tod – ein Thema, über das wir nicht gerne reden, bis uns der Ausbruch einer Krankheit oder der Verlust eines lieben Menschen dazu zwingen. Wir neigen dazu, wichtige Entscheidungen betreffend unseres Ablebens einfach vor uns herzuschieben. Dabei lohnt es sich, diese unumgänglichen Entscheidungen rechtzeitig, gesund und ohne emotionalen Stress zu treffen. Wie man dabei vorgehen kann, zeigt der folgende Bericht.

**Markus Thalmann |** Oft spricht man nicht gerne über das Älterwerden, Krankheit, Unfall oder den Tod. Deshalb schieben viele Leute die Regelung dieser Themen vor sich hin. In vielen Fällen braucht es jedoch nur eine kurze Beratung, um die Situation zu regeln und die beabsichtigten Massnahmen festzuhalten. Sind einfachere Verhältnisse zu regeln, halten sich die finanziellen Kosten für die Umsetzung in Grenzen. Sich mit diesen Fragen frühzeitig zu befassen, verleiht ein gutes Gefühl.

### Vorsorgeauftrag

Eine handlungsfähige Person kann eine oder mehrere Personen beauftragen, im Fall ihrer Urteilsunfähigkeit Teile oder die gesamte Personen- und Vermögenssorge zu übernehmen sowie sie im Rechtsverkehr zu

vertreten. Der Vorsorgeauftrag muss vollständig eigenhändig geschrieben, datiert und unterzeichnet oder von einer Notarin oder einem Notar öffentlich beurkundet werden. Die Validierung des Vorsorgeauftrags durch die KESB bei Eintritt der Urteilsunfähigkeit ist zwingend notwendig (Gültigkeitserfordernis).

### Patientenverfügung

Urteilsfähige Erwachsene können bestimmen, welche medizinischen Massnahmen sie im Falle einer Urteilsunfähigkeit wünschen. Die Patientenverfügung ist in Schriftform gültig; sie muss unterzeichnet und datiert werden. Hat jemand eine Patientenverfügung erstellt, kann er dies auf der Versichertenkarte eintragen.





## GRATULATIONEN

Der Gemeinderat wünscht allen Jubilarinnen und Jubilaren für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit.

### 96 Jahre:

**Josef Duss**, 6. Februar

### 91 Jahre:

**Elsa Regazzoni-Fallegger**, 10. Februar

### 89 Jahre:

**Gottfried Keller**, 27. Februar

### 88 Jahre:

**Mereme Djaferi**, 2. Februar

### 87 Jahre:

**Erwin Conradi**, 12. Februar

### 85 Jahre:

**Ida Bellotto-Orlando**, 15. Februar

**Emil Rattaggi**, 22. Februar

### 84 Jahre:

**Ernst Gähler**, 3. Februar

**Albin Schmidiger**, 17. Februar

**Viktoria Meier-Kamer**, 19. Februar

### 83 Jahre:

**Roland Gurtner**, 12. Februar

### 82 Jahre:

**Gertrud Studer-Rüegsegger**,

18. Februar

### 81 Jahre:

**Franz Schwerzmann**, 24. Februar

**Anna Romanque-Ulrich**, 26. Februar

**Paul Odermatt**, 27. Februar

### 80 Jahre:

**Anna Christen**, 2. Februar

**Annelies Hofer-Stacher**, 21. Februar

Wir bitten Sie um rechtzeitige Mitteilung, wenn Sie keine Publikation Ihres Geburtstages wünschen.

## Impressum

**Herausgeberin** Gemeinde Risch, Zentrum Dorfmat, 6343 Rotkreuz, Tel. +41 (0)41 798 18 60, info@rischrotkreuz.ch, www.rischrotkreuz.ch

**Layout/Druck** Anderhub Druck-Service AG, 6343 Rotkreuz, www.anderhub-druck.ch

**Bilder** Hans Galliker

## Vollmacht und Anordnung für den Todesfall

Eine Person kann, solange sie urteilsfähig ist, eine oder mehrere Personen damit beauftragen, für sie Geschäfte zu erledigen. Wie z. B. die Beisetzung erfolgen oder die Abschiedsfeier nach dem Tode abgehalten werden soll, kann man entsprechende Anordnungen formfrei formulieren. Die Angehörigen werden für diese wertvollen Hinweise dankbar sein, falls diese Wünsche nicht zu Lebzeiten besprochen worden sind.

## Ehevertrag, Vermögensvertrag, Verfügungen von Todes wegen

Nach dem Ableben wird das Vermögen ohne entsprechende Regelung gemäss Erbrecht verteilt. Die Begünstigung des Ehepartners durch eine güterrechtliche Vereinbarung (Ehevertrag) bzw. der eingetragenen Partnerin oder Partners durch Vermögensvertrag und/oder weiterer Personen durch eine Verfügung von Todes wegen (Testament, Erbvertrag) ist eine der Möglichkeiten, jemanden aufs Ableben hin zu begünstigen. Ein Testament ist einseitig und kann jederzeit abgeändert werden.

Anders ist es beim Erbvertrag, in dem Vereinbarungen getroffen werden, die nach dem Tod des Erblassers für die Erben verpflichtend sind und nicht mehr einseitig abgeändert oder aufgehoben werden können. Das Testament muss eigenhändig geschrieben, datiert und unterzeichnet werden oder unterliegt der Form der öffentlichen

Beurkundung unter Mitwirkung von zwei Zeugen. Ein Erbvertrag kann nur durch öffentliche Beurkundung und in Gegenwart von zwei Zeugen errichtet werden.

## Erbrechtsrevision: Nicht alles wird neu

Das revidierte Erbrecht tritt auf den 1. Januar 2023 in Kraft. Wichtig ist, dass bisherige Testamente und Erbverträge ihre Gültigkeit behalten. Ab dem Inkrafttreten des neuen Rechts wird jedoch auch auf alle bestehenden Testamente und Erbverträge das neue Recht anwendbar sein. Dieses ist flexibler als bisher. Erblasserinnen und Erblasser können künftig über einen grösseren Teil ihres Nachlasses frei verfügen.

Heute stehen Nachkommen drei Viertel des gesetzlichen Erbteils als Pflichtteil zu, künftig wird es nur noch die Hälfte sein. Mit der Revision entfällt der Pflichtteil der Eltern ganz. Dagegen bleibt der Pflichtteil des Ehepartners und des eingetragenen Partners unverändert. Wer seinen Nachlass mittels Verfügung von Todes wegen nach seinen Wünschen regeln möchte, wird zukünftig also weniger stark durch Pflichtteile eingeschränkt sein.

Neben dem Erbrecht sind Begünstigungen bzw. Begünstigungsmöglichkeiten aus der 1. Säule (staatliche Vorsorge) und 2. Säule (berufliche Vorsorge) sowie der 3. Säule (Selbstvorsorge) in alle diese Überlegungen miteinzubeziehen.

## BERATUNG

Für weitere inhaltliche Fragen sind entsprechende Fachpersonen – bspw. Hausärzte, Bankkunden- und Versicherungsberater, Anwälte, Notare – beizuziehen. Im Kanton Zug gibt es das gemeindliche und das private Notariat. Die Notariate sind zur Erstellung öffentlicher Urkunden befugt.

## Mustervorlagen können bei den folgenden Stellen heruntergeladen werden:

[www.curaviva.ch](http://www.curaviva.ch) | [www.alz.ch](http://www.alz.ch) (Alzheimervereinigung) | [www.beobachter.ch](http://www.beobachter.ch)  
[www.caritas.ch](http://www.caritas.ch) | [www.prosenectute.ch](http://www.prosenectute.ch) (Docupass) | [www.samw.ch](http://www.samw.ch)  
[www.dialog-ethik.ch](http://www.dialog-ethik.ch)

# Individuelle Prämienverbilligung 2022

**Rolf Bürkli** | Die Krankenkassen erheben ihre Prämien ohne Rücksicht auf das Einkommen und das Vermögen. Dies kann zu einer grossen finanziellen Belastung der Versicherten führen. Hier können die kantonalen Prämienverbilligungen helfen.

Gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) müssen die Prämienverbilligungen seit Januar 2014 direkt an die Krankenkasse ausbezahlt werden. Die Krankenkassen ziehen die Prämienverbilligung direkt bei der Prämienrechnung ab.

## Wer erhält ein Antragsformular?

Allen Versicherten, die aufgrund der Berechnungen mit den zur Verfügung stehenden Steuerdaten 2020 einen Anspruch auf eine Prämienverbilligung haben, wird bis spätestens Mitte Februar 2022 ein Antragsformular zugestellt.

## Wer muss sich selber um ein Antragsformular bemühen?

Da zum Zeitpunkt des Versandes evtl. noch nicht alle Steuerzahlen verfügbar sind, ist

es möglich, dass Sie trotz Anspruch kein Antragsformular erhalten. Erwachsene und Jugendliche, die bis **Mitte Februar 2022** kein Antragsformular erhalten haben, können ein Exemplar am Schalter der AHV-Zweigstelle Risch beziehen oder auf der Website der Ausgleichskasse Zug herunterladen ([www.akzug.ch](http://www.akzug.ch)). Dort können Sie übrigens auch ganz einfach mit einem Online-Formular den möglichen Anspruch auf Prämienverbilligung prüfen.

## Wohin muss das Antragsformular gesandt werden?

Das Antragsformular ist bei der AHV-Zweigstelle der Wohngemeinde einzureichen, in welcher Sie am 1. Januar 2022 Wohnsitz hatten. Bitte beachten Sie, dass Ihr Antragsformular vollständig ausgefüllt und unterzeichnet sein muss. Sollten Sie quellenbesteuert sein, so benötigen wir ebenfalls das Zusatzblatt für Quellenbesteuerte sowie eine Kopie des Ausländerausweises.

**Eine Kopie der Krankenkassenpolice ist nicht mehr notwendig!**

## Bis wann muss der Antrag bei der AHV-Zweigstelle Risch sein?

Die ausgefüllten und unterzeichneten Antragsformulare müssen **bis 30. April 2022** eingereicht sein. Wer die Eingabefrist verpasst, hat keinen Anspruch auf Prämienverbilligung! Fristverlängerungen müssen schriftlich und begründet, ebenfalls bis 30. April 2022, bei der Wohnsitzgemeinde eingereicht werden. Bei einer Postzustellung gilt das Datum des Poststempels.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Rolf Bürkli, Leiter AHV-Zweigstelle, Telefon 041 798 18 90, [rolf.buerkli@rischrotkreuz.ch](mailto:rolf.buerkli@rischrotkreuz.ch)



## MoveYourSummer 2022: Save the Date

Für Kinder sind die Schulferien eine wichtige Zeit, um neue Erlebnisse zu sammeln. Für die Eltern ist es aber oft herausfordernd, die Tagesbetreuung zu gewährleisten. MoveYourSummer ist ein Angebot der Gemeinde Risch und der Stiftung IdéeSport, welches genau da ansetzt.

**Rahel Erni** | Vom **8. bis 12. August 2022** findet das MoveYourSummer in Rotkreuz statt: **Kinder zwischen 6 bis 12 Jahren** können sich jeweils **von 7.30 bis 17.30 Uhr** in der Sporthalle austoben und begeisternde Spiele erleben. Betreut werden sie von Fachpersonen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und jugendlichen Coaches. Die Teilnahme ist kostenlos. **Das Anmeldeformular wird Ende Februar über die Schule verteilt.**



## Neues Zuhause gesucht



**OK Verein Fasiumzug Rotkreuz** | Seit über 30 Jahren schmücken die Fasnachtspuppen das Zentrum von Rotkreuz. Dies macht Ursi Achermann möglich. Mit viel Liebe und stundenlangem Einsatz stopft sie alte Überwändli aus, näht neue Gewänder und dekoriert die Puppen. Kurz vor der Fasnacht werden sie mit viel Engagement im Zentrum dekorativ von einer Gruppe Helfer platziert und anschliessend wieder im Keller versteckt.

Nun wird es Zeit, die Puppen an ein festes Zuhause zu übergeben. Wer will eine oder mehrere eigene Puppen? **Die Puppen können am Samstag, 5. Februar 2022 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr beim Feuerwehrdepot Rotkreuz gegen einen Unkostenbeitrag von CHF 30.00 abgeholt werden.** Es hat auch noch Perücken und diverses Fasnachtsmaterial.

Gerne können Sie sich auch direkt bei Ursi Achermann, 079 561 98 53 melden.

# Tipps aus der Bibliothek

**Ursula Huber** | Viele Fitness-Vorsätze fürs neue Jahr werden schon bald wieder aufgegeben. Damit Sie die Motivation nicht verlieren, empfehlen wir Ihnen diverse Fitness- und Lauf-Coach-Bücher:

- Parkbank Workout, über 50 Übungen für ein effektives Outdoortraining
- 7-Minuten-Workouts zum Abnehmen, kurze Workouts mit unterschiedlichen Übungen
- Besser laufen für Anfänger, einfache Bausteine für ein effektives Training
- Die Heilkraft des Gehens, gesunder Rücken, bewegliche Gelenke, starke Füsse
- Der Ultimative Trail-Running-Guide, von der Vorbereitung bis zum Berggipfel

**Unser nächster Fyrabig-Treff findet am 7. Februar 2022 um 19.30 Uhr statt.**

## «Abwäsche oder abstimme»

Szenische Lesung mit Maria Greco und Rémy Frick zu 50 Jahre Frauenstimmrecht im Kanton Zug.

Skuriles und Ernsthaftes zur Einführung des Frauenstimmrechtes, der männlichen Zangengeburt von 1971.

Maria Greco und Rémy Frick lesen und erzählen aus Originaldokumenten, Artikeln und Leserbriefen zu den Abstimmungen von 1959 und 1971.

Die Veranstaltung wird nach den geltenden BAG-Vorschriften durchgeführt.

Bitte informieren Sie sich zeitnah auf unserer Homepage über die aktuellen Corona-Massnahmen.

# Gröblierball 2022

## Guggenmusik Oohregröbler |

Am **Samstag, 12. Februar 2022** ist es wieder soweit!

Unter dem Motto «Welcome to Jamaica» werden sich der Dorfmattsaal sowie der Vorplatz in eine riesige, stylische und vor allem Fasi-mässige Party verwandeln.

An diversen Bars auf dem Festgelände kommst du kulinarisch sicher nicht zu kurz. Auch für den Appetit gibt es eine vielseitige Auswahl vom Grill-Wagen.

Diverse Guggen und DJs werden das Areal mit fettem Party-Sound beschallen. Eintritt ab 18 Jahren (2G+).

Wir sind voller Zuversicht, dass wir den Gröblierball durchführen können.

Die Durchführung findet unter Befolgung der Schutzmassnahmen statt.

Wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch!

Guggenmusik Oohregröbler Rotkreuz  
[www.groeble.ch](http://www.groeble.ch)

## Kinderfasnachtsumzug Meierskappel

Der Umzug muss bedauerlicherweise coronabedingt abgesagt werden.

Wir hoffen auf eine Durchführung im Jahr 2023.



## IM DEZEMBER 2021 BEWILLIGTE BAUGESUCHE

### Rotkreuzhof-Immobilien AG, Sonnhaldenstrasse 4, 6343 Rotkreuz

Projektänderung des Baugesuches Nr. RI-2020-013; Höhenanpassung von zwei Gebäuden und Anpassungen der Fassaden, GS-Nr. 19, 20, 27, 28, 609, 1029, 2305, Chäsimmatt 1–15, Rotkreuz

### Knüsel Consult AG, Schöngrund 26, 6343 Rotkreuz

Drei Pylone für Firmenbeschriftung (beleuchtet), GS-Nr. 1177, Schöngrund 1, Rotkreuz

### Axess Architekten AG, Industriestrasse 8, 6300 Zug

Abbruch des Zweifamilienhauses Ass.-Nr. 67f und des Geräte-/Werkschopfs Ass.-Nr. 67g sowie Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern; Teil des einfachen Bebauungsplans «Allrüti, Rotkreuz», GS-Nr. 1896, Allrüti 25 und 26, Rotkreuz

### Alexander Tarasov, St. Andreas 13, 6330 Cham

Neubau Gartenpool und Gartengestaltung beim Einfamilienhaus Ass.-Nr. 1265a, GS-Nr. 2094, Holzhäusernstrasse 61, Buonas

### Einwohnergemeinde Risch, Zentrum Dorfmat, 6343 Rotkreuz

Neubau Drainageleitung und Schacht beim Seebad Zweiern, GS-Nr. 404, Zweiern, Buonas

### Stephan Stalder, Weihermatt 41, 6343 Rotkreuz

Versetzen der bestehenden Mauer beim Einfamilienhaus Ass.-Nr. 1122a, GS-Nr. 2000, Weihermatt 41, Rotkreuz

### Stuber Immobilien AG, Industriestrasse 9, 6343 Rotkreuz

Erweiterung Logistikcenter Ass.-Nr. 976a, GS-Nrn. 1898 und 2287, Industriestrasse 15, Rotkreuz

# Isabelle Gerig

Isabelle Gerig, die in Rotkreuz Schule und Ausbildung absolvierte, gehört mittlerweile zu den besten Unihockeyspielerinnen des Landes und hat ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht. Ihre Zelte hat sie momentan im hohen Norden aufgeschlagen, denn Schweden gilt als Unihockey-Hochburg. Dort holte Gerig mit der Schweizer Nationalmannschaft an der Weltmeisterschaft im Dezember 2021 Bronze.

## Stephan Thalmann | Die WM ist passé, die Schweiz erreichte bei den Frauen den dritten Platz. Welches Fazit ziehen Sie?

Wir sind leider nicht gut ins Turnier gestartet und haben das erste Gruppenspiel gegen Tschechien verloren, was uns mental beschäftigte und uns unser Leistungsmaximum während einiger Spiele trotz Siegen nicht abrufen liess. Nach der deutlichen Halbfinalniederlage gegen ein starkes Schweden bin ich stolz auf unsere Leistung im Bronzespiel am nächsten Tag, wo wir klar unser bestes Spiel des Turniers zeigten und noch eine Medaille gegen Tschechien holen konnten.

Persönlich war es auch nicht meine beste WM, obwohl ich mehrheitlich eine solide Leistung gezeigt habe. Ich hoffe in zwei Jahren meinem Team noch mehr helfen zu können und die Schwedinnen etwas mehr zu fordern als dieses Jahr.

## Sie spielen in Schweden. Sind Sie Vollzeitprofi oder gehen Sie noch einer anderen Tätigkeit nach?

Aktuell bin ich tatsächlich Vollzeitprofi und spiele nur Unihockey. Ich würde es dennoch nicht so nennen, da eigentlich das Ziel ist, bald einen Job ausüben zu können. Die Trainings und Infrastruktur sind eigentlich nicht für Profis ausgelegt, denn es arbeiten alle fast 100 % oder studieren, abgesehen von mir. Da ich aber auch die einzige Ausländerin bin, ist dies nicht überraschend. Der Verein hilft mir jedoch einen Job zu finden, den man ohne beziehungsweise mit wenig Schwedischkenntnissen machen kann.

## Was war der Auslöser, dass Sie den Schritt ins Ausland gewagt haben?

Im Sommer 21 habe ich mein Bachelorstudium an der Hochschule Luzern in Betriebsökonomie mit Fokus Immobilien abgeschlossen. Ich habe noch keinen Fuss in der Arbeitswelt gefasst und das Studium beendet, dies war für mich der perfekte Zeitpunkt. Sportlich gesehen ist es ein Privileg in dieser Liga, bei diesem Team spielen zu können. Die Liga ist ausgeglichener, man hat mehr Spiele und der Sport hat einen ganz anderen Stellenwert. Jedes Spiel ist für mich ein Highlight, was das ganze Abenteuer noch toller macht. Ich denke, dieses Jahr in Schweden oder diese Jahre werden mich auch persönlich enorm weiterbringen und ich werde viel fürs Leben mitnehmen können.

## Wie lebt es sich im Norden? Wie haben Sie sich akklimatisiert?

Es ist kalt und sehr früh dunkel. Im Ernst, es war definitiv nicht immer einfach. Ein fremdes Land, eine fremde Sprache und ein neues Team: Doch mittlerweile ist es sehr toll hier. Das Team hat mich sehr gut aufgenommen und aufgrund der Nationalmannschaft konnte ich zwischendurch auch nach Hause. Sprachlich mache ich kleine Fortschritte, allerdings fällt mir das Reden schon noch schwer.

## Wie sieht Ihre nähere und weitere Zukunft aus?

Aktuell mach ich mir Gedanken, ob ich noch eine weitere Saison anhängen soll oder ob es im Sommer bereits wieder zurück in die Schweiz geht. Dabei kommt es auch auf die Entwicklung im Team drauf an und ob ich eine gute und spannende Beschäftigung neben dem Unihockey finde. Sportlich jedenfalls mache ich Fortschritte. Ich muss in jedem Training und jedem Spiel liefern.

## Ihre ersten Unihockeyerfahrungen machten Sie in Rotkreuz. Was raten Sie einem Mädchen, einem Jungen, der bei den Astros spielt und davon träumt, auch einmal durchzustarten?

Das Spiel zu geniessen, Freude zu haben und viel Zeit in die Technik zu investieren. Da sind wir auch heute noch nicht auf dem Niveau von Schweden und es ist sicher ein Vorteil, wenn man das schon in jungen Jahren fleissig übt.

Tack så mycket und alles Gute!



## DIENSTJUBILÄEN 2022

## 5 Jahre

Angst Gabi	Verwaltung
Bürkli Rolf	Verwaltung
Deutinger Marina	Lehrperson
Falk Marlen	Lehrperson
Gmünder Winnie	Verwaltung
Haas Melanie	Lehrperson
Kiser Norbert	Musikschule
Maggi Sabine	Lehrperson
Nyfeler Iris	Verwaltung
Regli Nadine	Lehrperson
Ruckstuhl Sabina	Lehrperson
Schicker Nikolaus	Verwaltung
Seiler Sascha	Verwaltung
Stalder Christian	Musikschule
Zehnder Silvia	Lehrperson

## 10 Jahre

Arnet Manuela	Verwaltung
Bucher Matthias	Musikschule
Bürgi Janine	Lehrperson
Bürgisser Manuela	Verwaltung
Deutsch Oliver	Musikschule
Eberhard Stefan	Verwaltung
Gnos Esther	Verwaltung
Gruber Aldona	Musikschule
Hunziker Agnes	Musikschule
Imboden Maria	Verwaltung
Knobel Myriam	Lehrperson

Roos Christoph	Musikschule
Scheidegger Christine	Lehrperson
Sivarajah Rajitha	Verwaltung
Stocker Brigitte	Verwaltung
Studer Simona	Verwaltung
Träger Manuela	Verwaltung
Zopfi Sara	Verwaltung
Zürcher Gaby	Verwaltung

## 15 Jahre

Eglin Tobias	Lehrperson
Fuchs Michael	Verwaltung
Gügler-Luginbühl Barbara	Lehrperson
Knüsel Madlen	Lehrperson
Troxler Cornelia	Lehrperson

## 20 Jahre

Schmid Nicole	Lehrperson
Tobler Regula	Lehrperson
Warth Raphaela	Lehrperson

## 30 Jahre

Ormanns Reinhard	Musikschule
------------------	-------------

## 35 Jahre

Sidler Anita	Verwaltung
Voney Maria	Lehrperson

## PERSONAL-INFO

## Austritt

**Sebastian Heinrichs**, Bereichsleiter Tiefbau, hat das Arbeitsverhältnis per Ende März 2022 gekündigt.

Wir danken für die Mitarbeit und wünschen für die private sowie berufliche Zukunft alles Gute.

## Weiterbildung

**Arnela Lasic**, Leiterin Schuladministration, hat die berufsbegleitende Weiterbildung «CAS Kalaidos FH in Arbeits- und Organisationspsychologie» erfolgreich absolviert.

Wir gratulieren herzlich.

## Peter Stöckli

Leiter Personal

## Klein reinkommen und Gross rausgehen

Gemeinsam auf dem Weg in der Kita Langmatt

**Evelyn Spataru** | Remo Largo (24. November 1943 bis 11. November 2020), Kinderarzt und Autor, sagte von sich, dass ihn die Frage: «**Wie entwickeln sich Kinder?**» sein Leben lang beschäftigt habe.

Seit mehr als zwanzig Jahren setzen sich Politik und Pädagogen in der Gemeinde Risch dafür ein, das Umfeld von Kindern, also in Familie, Krippe, Kita, Schule, so zu gestalten, dass es zu den seelischen Grundbedürfnissen von Kindern und zu ihrer einmaligen Person passt.

Die KiTa Langmatt ist eine **professionell geführte Kindertagesstätte** mit kompetenten, erfahrenen und gut ausgebildeten pädagogischen Fachkräften.

Ab Januar 2022 betreuen wir neu Kinder **ab drei Monaten** bis zum Kindergarten Eintritt. Auf die Individualität und die Entwicklung jedes einzelnen Kindes legen wir grossen Wert.

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen.

Darüber hinaus haben wir mit unserem neuen pädagogischen Angebot «Generationenbeziehungen leben und alltägliche Begegnungen gestalten» diese Entwicklung im Tandem mit dem Alterszentrum Dreilinden in neue Bahnen gelenkt. Die Kita Langmatt ist bereits seit Jahren mit der Spielgruppe Kaleido im Alterszentrum Dreilinden angesiedelt.

Dort werden Kinder mit besonderen Bedürfnissen im Alter ab ca. 36 Monaten bis zum Schuleintritt von einer erfahrenen Fachfrau mit heilpädagogischen Erfahrungen in einer Kleingruppe von maximal sechs Kindern betreut.



Auf der Website der KiTa Langmatt finden Sie weiterführende Informationen.



# Zeig mir deinen Hut und ich sage dir, wer du bist!

## Der Zylinderhut, ein zauberhaftes Objekt aus der historischen Sammlung der Gemeinde

Dieses wunderbar erhaltene Objekt besticht nicht nur durch seine schöne Form und sein tadelloses Aussehen, sondern auch durch sein samtweiches Material.

**Doris Wismer** | Gut geschützt fristet der Hut sein Dasein im Dunkel der ortskundlichen Sammlung in einer grossen Hutschachtel aus braunem Karton. Sein Alter wird gemäss Jakob Meierhans auf die Zeit um 1930 datiert.

Der schwarze Zylinder ist ein hoher (21 cm), steifer, glänzender und mit schwarzem Samt überzogener Herrenhut. Er hat eine feste Krempe (Hutrand), die Seiten des Huts sind leicht nach innen gewölbt. Direkt über der Krempe schmiegt sich ein Samtband rundherum. Im Hutinnern finden sich eine kleine weisse Seidenmasche, der Name des Herstellers und die handschriftlich vermerkten Initialen B. K. Die Beschriftung des Hutmachers findet sich auch auf der Hutschachtel: Hutfabrik Julius Thannhauser, Rindermarkt 7, gegr. München 1886. Auf der Innenseite der Schachtel ist von Hand «Benno Koller» geschrieben.

Wie kam denn dieser Zylinder nach Risch? Jakob Meierhans hat den Zylinder von Alfred Biedermeier aus Kriens bekommen. Sie arbeiteten zusammen im gleichen Geschäft in Luzern, der Firma Eckert Vergoldungen.

Man kann sich fragen, wer denn so eine wundervolle, auffällige und teure Kopfbedeckung trug.

Der Zylinderhut erreichte Europa kurz vor der Französischen Revolution von England aus. Zuerst als Kopfbedeckung der Revolutionsanhänger, verlor er seine Symbolik schnell und wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts zum Hut für jedermann. Bis in die 1950er-Jahre war es übrigens für Männer undenkbar, ohne Kopfbedeckung aus dem Haus zu gehen.

Der Zylinder gilt auch heute noch als vornehmer Hut, der meist zu feierlichen Anlässen (z. B. Hochzeiten) oft zusammen mit einem Frack getragen wird. In Adelskreisen, beim Dressurreiten und von Schornsteinfegern wird der Hut noch heute getragen. Auch von Frauen, was in früheren Zeiten eher nicht der Fall war. Und woraus zaubert der Magier die Kaninchen und Blumensträusse?

Kleidung war schon in alten Zeiten ein Thema. Im Jahre 1720 wurde das Kleidermandat für die Bürgerinnen und Bürger von Zug erlassen, dieses galt natürlich auch für unsere Gemeinde. Darin wurde ausführlich beschrieben, wer was tragen durfte oder eben nicht. Gewisse Kleidung war höher gestellten Personen vorbehalten. Mit der Kleidung wurde somit auch äusserlich der Stand gezeigt. Zuwiderhandlungen

gegen diese Anordnungen hatten drastische Konsequenzen zur Folge. Der Zylinder galt als Zeichen des Bürgertums. In zahlreichen Ratsprotokollen aus dem 19. Jahrhundert werden immer die «gnädigen Herr des Rathes» angesprochen. Das belegt auch das Reglement für den Grossen Rat (heute Kantonsrat) vom 3. 3. 1848, §11: «Die Mitglieder des Grossen Rats erscheinen in der Versammlung in schwarzem Frack, schwarzem Hut und übriger schwarzer oder dunkelblauer Kleidung.»

Wie wichtig das Erscheinungsbild der Menschen damals war, zeigt uns auch die Novelle des Schweizer Dichters Gottfried Keller «Kleider machen Leute» aus dem Jahre 1874.

Aber auch heute wird bei den Mitmenschen doch gern auf Äusserlichkeiten geschaut, oder?

